

Inhalt

Vorbemerkung	7
--------------------	---

Eröffnung des Symposiums

Eröffnungsrede des Leiters des Lehrstuhls für Deutsche Literaturgeschichte der Universität Szczecin (Stettin) Prof. Dr. JAN WATRAK	11
Begrüßung durch den Direktor des Instituts für Deutsche Philologie der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald Prof. Dr. ROLF BRÄUER	15
Begrüßung durch den Direktor des Instituts für Germanische Philologie der Universität Szczecin (Stettin) Prof. Dr. RYSZARD LIPCZUK	21

Symposiumsbeiträge

KARL-HEINZ BORCHARDT (Greifswald): "Wenn nun aber ein Schauspieler diesen Gesang ergriff ..." Johann Christian Brandes und Herder	25
ROLF BRÄUER (Greifswald): Herders Demokratieverständnis und seine Gedankenwelt zur Entwicklung von Politik, Sprache und Kultur in einem gemeinsamen Europa	39

CORDULA BRAUN (Münster): Prosa der Verbindung. Zum Status geschichtsphilosophischer Überlegungen Herders	57
HORST DOMDEY (Berlin): Zum Begriff der Nation bei Heder. Kritik einer aktuellen Herder-Kritik (Alain Finkielkraut: <i>Niederlage des Denkens</i>)	73
REGINA HARTMANN (Greifswald): Zwischen Aufklärung und Romantik: Herder-Rezeption in Schwedisch- -Pommern	91
UDO F. HUB (Dresden): "... als ob sie zu ihrem alten Glauben zurückkehrte." Lutherische Wurzeln von Herders Demokratieverständnis	111
SVEN-AAGE JØRGENSEN (Kopenhagen): Fortschritt und Glückseligkeit in Herders <i>Ideen</i>	131
EUGENIUSZ KLIN (Zielona Góra/Grünberg): Herder als Inspirator der polnischen Romantik	149
MALGORZATA KORZEB (Szczecin/Stettin): Herders Verhältnis zu seiner Frau	159
DANUTA KÜNSTLER-LANGNER (Toruń/Thorn): Die Rezeption der Bibel in Werken von Johann Gottfried Herder und Kazimierz Brodziński	173
HORST LANGER (Greifswald): Idealbildung und Pragma- tik in literarischen Werken Herders und Goethes	185
AUGUSTYN MAŃCZYK (Zielona Góra/Grünberg): Johann Gottfried Herder als Sprachphilosoph. Zur Ursprungs- konzeption der Sprache	203

HANS-CHRISTOPH RAUH (Greifswald): Zur Herderbeschäftigung des Greifswalder Universitätsphilosophen Günther Jacoby (1881–1969)	211
GISELA ROS (Greifswald): Mensch und Sprache. Herder im Spiegel seiner Kritiker	235
BERND SKIBITZKI (Szczecin/Stettin – Leipzig): Herder – ein aufklärerischer Sprachphilosoph	247
LUCYNA TUREK-KWIATKOWSKA (Szczecin/Stettin): Herders Idee der Nation in der pommerschen Historiographie	261
JAN WATRAC (Szczecin/Stettin): Herder in Polen nach 1945	277
WERNER WESTPHAL (Greifswald): Der Mann aus Mohrungen. Überlegungen zur Rezeption und Aktualität der Sprachphilosophie Johann Gottfried Herders	299

Gemeinsamer Beschluß der Teilnehmer

Gründung der "Europäischen Gesellschaft zur Beförderung der Humanität" und Aufruf zur Mitarbeit	311
Personenregister	315